

W Wie ...

Kurzspielfilm, Griechenland, 2019 – 8 Minuten – Englisch mit Untertiteln

Buch und Regie: Stelios Koupetoris

Empfohlen für: Sek I ab Klasse 7, Sek II, BBS

„Was ist Anthropologie, Paul?“

„Was ist Anthropologie, Juan?“

Offenbar in einer Dauerschleife doziert ein Lehrer leidenschaftlich über Anthropologie, über die Entwicklung des Menschen, über den Menschen als Homo sapiens, den verstehenden, weisen, klugen, vernünftigen Menschen. Über den Menschen, der so vieles kann, so vieles gelernt hat, so vieles hervorgebracht hat.

Und er fragt seine Schüler und Schülerinnen, was Menschen dazu treiben mag zu handeln, sich zu verändern, Neues hervorzubringen.

Es sind die Bedürfnisse, die solches ermöglichen. Die Bedürfnisse des Menschen, Herr Lehrer. Die Bedürfnisse.

Die Kamera, die während des bisherigen Verlaufs der Unterrichtsstunde fast ausschließlich auf den Lehrer gerichtet war, zieht auf und gibt den Blick auf das Klassenzimmer frei.

Und wir beginnen zu verstehen, warum die Ansprache des Lehrers an seine Klasse so leidenschaftlich, vehement, aber auch verzweifelt anmutete.

Als ich den Film erstmals sah, hat er mich schon sehr berührt.

Im Jahr 2022, mit einem Krieg in Europa im Nacken, ist er schwer zu ertragen.

Herrschaftsdenken, Menschenbild, Krieg und Frieden, aber auch die Theodizee-Frage. Diese und mehr Themen lohnen sich, mit Schülern und Schülerinnen zu besprechen. Der Film *W Wie...* kann ein aufrüttelnder Aufhänger sein.

Schlagwörter: Anthropologie, Menschheitsentwicklung, Evolution, Bedürfnisse, Krieg, Frieden, Heimat, Macht, Menschenbild, Geschichte, Lehren ziehen, Geschichtsverständnis